

## **Regierungsstatthalteramt Emmental**

Amtshaus  
Dorfstrasse 21  
3550 Langnau

10. Mai 2022

### **Einsprache zum Projekt: Umgestaltung Parkplatz Friedhof**

Einwohnergemeinde Burgdorf, Baudirektion  
Bernstrasse, Friedhof, Parzellen Nrn. 1592, 1595 und 667

Sehr geehrte Damen und Herren

Vielen Dank für das Umbauprojekt am Radwegring beim Friedhof in Burgdorf. Mit der Umgestaltung wird der Personenverkehr entflechtet. Mit dem direkten Eingang gelangen die Personen vom Parkplatz direkt ins Areal und spazieren nicht auf dem Radweg.

Ziel der Einsprache ist es, das sichere und komfortable Befahren der Veloinfrastruktur zu gewährleisten. Der betroffene Velowegabschnitt gehört zum Velowegring und wird viel befahren. Die Veloverkehrsführung soll entsprechend beachtet und gestaltet werden.

Die Stadt Burgdorf hat sich zum Ziel gesetzt, die nachhaltige Mobilität zu fördern. Die geforderten Massnahmen tragen dazu bei.

Wir fordern:

#### **Veloabstellplätze überdachen**

Die nahe beim Eingang zum Friedhof gelegenen Veloabstellplätze mit Anlehnbügel begrüßen wir. Jedoch sollen die Abstellplätze überdacht werden. Gemäss der Vollzugshilfe des ASTRAS [2] (Kap. 2.2.1) ist eine Überdachung von Veloabstellplätzen für das kurzzeitige Parkieren durch Besucher/innen erwünscht. Eine Überdachung bietet viel Komfort bei wenig Aufwand: bei Regen bleibt das Fahrrad trocken und der Helm kann auf dem Rad zurücklassen werden, kein Schnee im Veloständer etc.

#### **Querung der Kantonsstrasse für den Veloverkehr verbessern, der Mittelbereich ist zu verbreitern**

Der geschützte Mittelbereich auf der Bernstrasse unterstützt das sichere Querren. Der Mittelbereich ist jedoch schmal und beispielsweise für Velos mit Anhänger schwierig nutzbar. «Erfahrungen zeigen, dass mit Mittelstreifen von 3.50 m Breite und mehr die Verkehrssicherheit verbessert werden kann und der

Fahrfluss für den querenden Veloverkehr wesentlich optimiert wird» (aus [1]).  
Beim vorliegenden Projekt wird die Kantonsstrasse angepasst. Die Gelegenheit soll genutzt werden, um mit einer Anpassung der Fahrbahngeometrie den Mittelbereich zu verbreitern.

Unabhängig der gewählten Lösung für die Querung ist darauf zu achten, dass die Querung auch nach der Veränderung gut erkennbar bleibt.

**Randabschluss des Trottoirs auf Strassenseite flacher ausbilden und eine Rückversetzung prüfen**

Bei Trottoirüberfahrten ist unbedingt auf eine korrekte Ausgestaltung der Randabschlüsse zu achten [1]. Der gewählte strassenseitige Randabschluss mit einem Schalenstein und 4 cm Anschlag ist für querenden Veloverkehr ungeeignet und gemäss der Vollzugshilfe des ASTRA [1] zu vermeiden. Der Randabschluss soll gemäss Abb. 307 Variante A der Vollzugshilfe des ASTRA [1] ausgebildet werden.

Zudem ist zu prüfen, ob im Bereich der Querung eine Rückversetzung des Fahrbahnrandes realisiert werden kann (Abb. 431 in [1]).

**Randabschluss zwischen Parkplatz/Grünfläche und Radweg flach ausbilden**

Anstelle der Winkelplatte soll ein flacher Randabschluss geplant werden, so wie der heute bestehende bahnseitige Randabschluss des Radwegs. Harte Kanten sollen auch für Randabschlüsse, welche längs zur Velofahrlinie verlaufen, vermieden werden [1]. Mit flach ausgebildeten Randabschlüssen können im Sinne einer fehlerverzeihenden Infrastruktur Stürze verhindert werden.

Für Rückfragen melden Sie sich bitte an Klaus Bangerter, 079 567 45 46

Vielen Dank für die Bemühungen.

Freundliche Grüsse

Aus dem Vorstand

Kurt Gygax

Klaus Bangerter